



ANMELDUNG LG
bitte bis spätestens 17.03.2014

Zum Ländergremium I am 05.-06.04.2014

in Berlin melde ich verbindlich an:

.....Erwachsene (Name/Vorname)

.....
.....
.....
.....
.....

Anmeldung Distelbesuch bis spätestens
03.03.2014

Zum Besuch in der Distel am Samstag 20:00 Uhr
„Kanzlergeflüster“ melde ich mich verbindlich an

Ja **mit ... Personen**

Nein

auch formlos per Mail oder Fax möglich

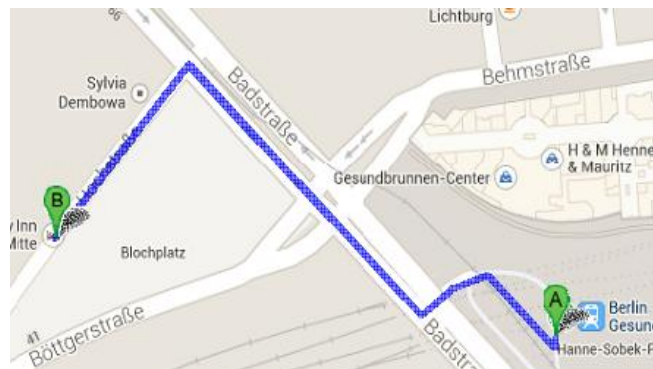


Wegbeschreibung:

**Ankunft Gesundbrunnen
oder bei Ankunft Hauptbahnhof**
mit der S-Bahn Oder Regionalbahn bis Gesundbrunnen.

Ab hier 5 Minuten Fußweg:

Auf Hanne-Sobek-Platz 34 m nach NW; links abbiegen um auf Hanne-Sobek-Platz zu bleiben; nach 42 m rechts abbiegen auf Badstraßenbrücke (13 m); weiter auf Badstr., nach 160 m links abbiegen auf Hochstraße. Nach 110 m Ziel erreicht.



Auskünfte und Anmeldung:

PFAD Bundesverband
Oranienburgerstr. 13-14
10178 Berlin
Tel.: 030 / 9487 9423
Fax: 030 / 4798 5031
Mail: info@pfad-bv.de



PFAD

Bundesverband der Pflege- und Adoptivfamilien e.V.

Ländergremium I

Hilfe zur Erziehung selber finanzieren?

Kostenheranziehung für junge Menschen, die in Pflegefamilien leben

05.-06.04. 2014

**Holiday Inn
Hochstr. 2-3
13357 Berlin**

Veranstalter: PFAD Bundesverband
Referentin: RA Gila Schindler



Hilfe zur Erziehung selber finanzieren? Kostenheranziehung für junge Menschen, die in Pflegefamilien leben

„Das Jugendamt nimmt mir den größten Teil von meinem mickrigen Lehrlingsgehalt weg?! Das sehe ich nicht ein!“ Pflegeeltern, die mit derart empörenden Fragen konfrontiert sind, fällt es schwer, die Kostenheranziehung ihrer Pflegekinder einfach hinzunehmen. Setzt so etwas nicht die positive Wirkung bisheriger Investitionen in die Erziehung ihrer Kinder aufs Spiel?

Welche Regeln gelten zur Kostenheranziehung junger Menschen, die in Hilfe zur Erziehung leben? Was ist die Intention des Gesetzgebers? Welchen Interpretationsspielraum bietet das Gesetz und wie setzt man diesen ein? Welche Alternativen gibt es sonst? Im ersten Ländergremium 2014 wollen wir uns im Gespräch mit RA Gila Schindler Klarheit über diese Thematik verschaffen. Wir werden Aufgaben des Verbandes zur Verbesserung der Situation von jungen Menschen, die in Pflegefamilien aufwachsen, herausarbeiten. Das Thema Hilfen zur Erziehung, finanzielle Leistungen für Jugendliche und junge Erwachsene und Lehrlingsvergütung wollen wir unter dem Motto: „Was wurde erreicht? Was muss verbessert werden?“ aufgreifen und PFAD-Forderungen formulieren.



Foto: Stefanie Hofschläger pixelio.de 253214



Programm

Samstag, 05.04.2014

- | | |
|-------|---|
| 13:30 | Anreisezeitraum |
| 14:00 | Begrüßung |
| 14:15 | Kostenrecht in der Jugendhilfe
RA Gila Schindler |
| 15:30 | Kleine Pause |
| 16:00 | Diskussion anhand von Fallbeispielen |
| 17:30 | Ende des ersten Teils |
| 18:00 | Abendessen und kleines Event in Berlin |

Sonntag, 06.04.2014

- | | |
|-----------|---|
| 09:00 | Ländergremium
Aktuelles aus den Landesverbänden
und dem Bundesverband |
| 10:30 | Ende LG – kleine Pause |
| ab 11 Uhr | Mitgliederversammlung |
| ca. 14:00 | Ende |

Referentin: Gila Schindler ist Rechtsanwältin für Sozialrecht und Sozialversicherungsrecht in Heidelberg. Sie plädiert u.a. für ein „Persönliches Budget als Leistung der Kinder- und Jugendhilfe“ (Heft 10/2011 JAmT).



PFAD Bundesverband der
Pflege- und Adoptivfamilien e.V.
Oranienburgerstr. 13-14
10178 Berlin